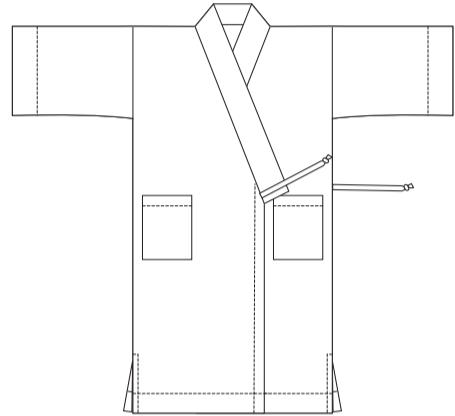
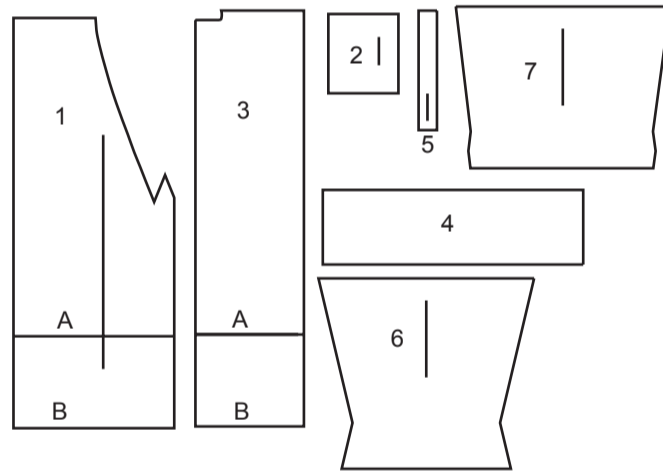


A



B



- 1 VORDERTEIL - A,B
- 2 TASCHE - A,B
- 3 RÜCKENTEIL - A,B
- 4 NACKENBAND - A,B
- 5 BINDEBAND - A,B
- 6 ÄRMEL - A
- 7 ÄRMEL - B

KÖRPERGRÖSSEN

Größen	DAMEN					
	XS/TP	S/P	M/M	L/G	XL/TG	XXL/TTG
	4-6	8-10	12-14	16-18	20-22	24-26
Oberweite (cm)	75-78	80-83	87-92	97-102	107-112	117-122
Tailenweite	56-58	61-64	67-71	76-81	87-94	97-104
Hüftweite	80-83	85-88	92-97	102-107	112-117	122-127
rückw. Tailllänge	39-39.5	40-40.5	41.5-42	42.5-43	44-44.5	45-46

STOFFSCHNITTEILE

Bezeichnet Brustumfang, Taillenumfang, Hüftumfang und/oder Bizeps. Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaß + Trageerleichterung + Design-Erleichterung). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an.

Die gezeigten Linien sind SCHNITTLINIEN, jedoch sind Nahtzugaben von 1.5 cm inbegriffen, sofern nicht anders angegeben. Siehe NÄHTIGE INFORMATIONEN für Nahtzugaben.

Suchen Sie das/die Layout(s) nach Kleidungsstück/Ansicht, Stoffbreite und Größe. Die Layouts zeigen die ungefähre Position der Schnittmustererteile; die Position kann je nach Schnittmustergröße leicht variieren.

Alle Layouts sind für Stoffe mit oder ohne Strichrichtung, sofern nicht anders angegeben. Für Stoffe mit Strichrichtung, Flor, Schattierung oder einseitigem Design verwenden Sie das Layout MIT STRICHRICHTUNG.

RECHTE MUSTERSEITE	LINKE MUSTERSEITE	RECHTE STOFFSEITE	LINKE STOFFSEITE

G = GRÖSSE
AG = ALLE GRÖSSEN
* = MIT STRICHRICHTUNG
** = OHNE STRICHRICHTUNG
SELVAGE(S) WEBKANTE(N)
FOLD = STOFFBRUCH
SINGLE THINKNESS = EINZELNE DICKE
DOUBLE THINKNESS = DOPPELTE DICKE
CROSSWISE FOLD = QUERFALTE

Positionieren Sie den Stoff wie auf dem Layout angegeben. Wenn das Layout zeigt...

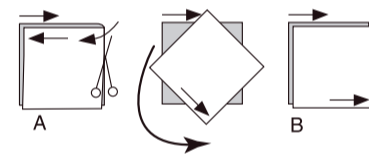
FADENLAUF: Legen Sie die Linie auf den geraden Fadenlauf des Stoffes und halten Sie sie parallel zur Webkante oder zum Falz. Beim Layout "mit Strichrichtung" sollten die Pfeile in dieselbe Richtung zeigen. (Bei Stoffen mit Pelzflor zeigen die Pfeile in Richtung des Flor).

EINZELNE DICKE - Legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben. (Bei Webpelzstoffen wird der Flor nach unten gelegt.)

DOPPELTE DICKE

MIT STOFFBRUCH - Legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben.

* **OHNE STOFFBRUCH** - Legen Sie den Stoff rechts auf rechts und falten Sie ihn kreuzweise. Schneiden Sie den Falz von Webkante zu Webkante ein (A). Halten Sie die rechten Seiten zusammen und drehen Sie die obere Lage vollständig um, so dass der Flor in dieselbe Richtung wie die untere Lage verläuft.



STOFFBRUCH - Legen Sie die angegebene Kante genau entlang der Falz des Stoffes. Schneiden Sie NIEMALS an dieser Linie. Wenn das Schnittmusterstück so dargestellt ist...

● Schneiden Sie zuerst die anderen Teile zu und lassen Sie dabei genügend Stoff für dieses Teil übrig (A). Falten Sie den Stoff und schneiden Sie das Stück wie gezeigt am Stoffbruch zu (B).



★ Schneiden Sie das Stück nur einmal zu. Schneiden Sie zuerst die anderen Teile zu, so dass genügend Stoff für dieses Teil vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff; schneiden Sie das Teil auf einer einzigen Lage zu.

Schneiden Sie alle Teile entlang der für die gewünschte Größe angegebenen Schnittlinie mit langen, gleichmäßigen Scherenstrichen aus, wobei die Kerben nach außen zeigen.

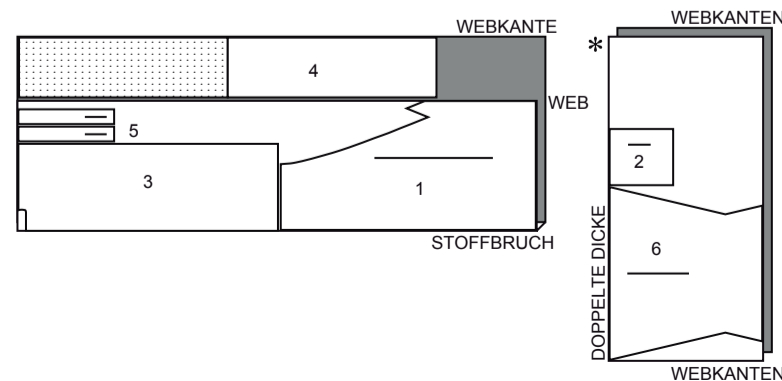
Übertragen Sie alle Markierungen und Konstruktionslinien, bevor Sie das Schnittmustergerüst entfernen. (Bei Pelzflor-Stoffen übertragen Sie die Markierungen auf die linke Seite).

HINWEIS: Die gestrichelten Kästchen (a! b! c!) in den Layouts stellen die Teile dar, die nach den angegebenen Maßen zugeschnitten werden.

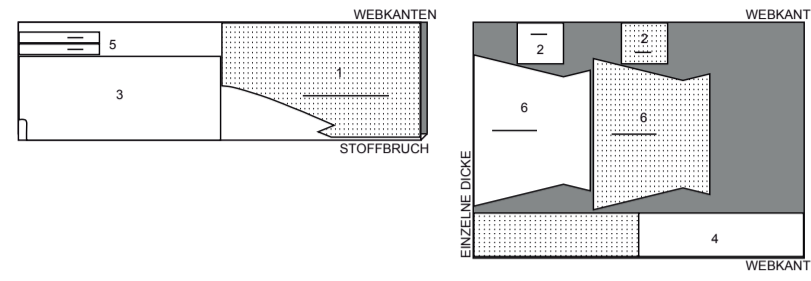
JACKE A

TEILE: 1 2 3 4 5 6

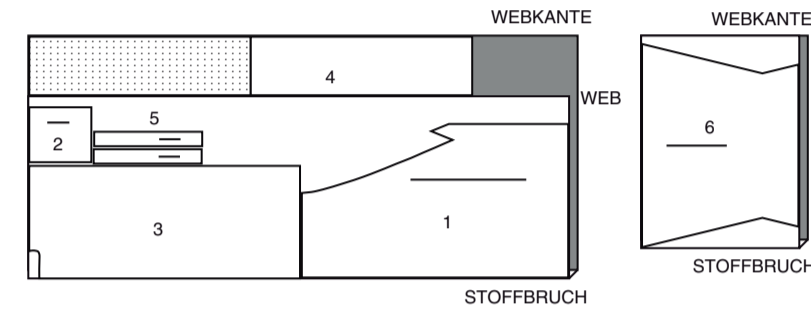
115 cm*
G
XS S



115 cm*
G
M L XL XXL



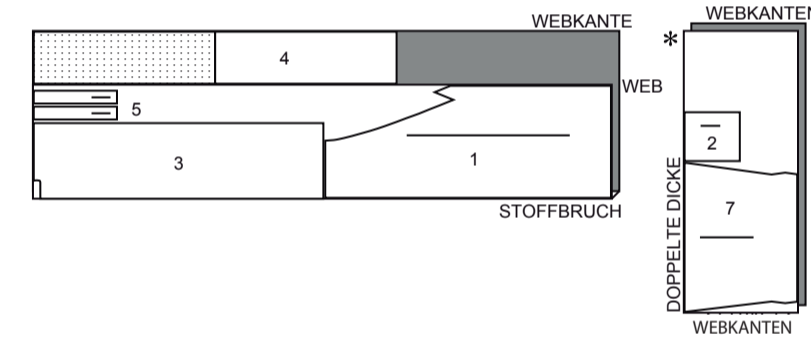
150 cm*
AG



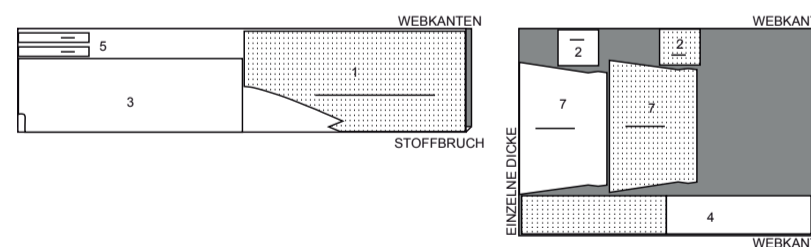
JACKE B

TEILE: 1 2 3 4 5 7

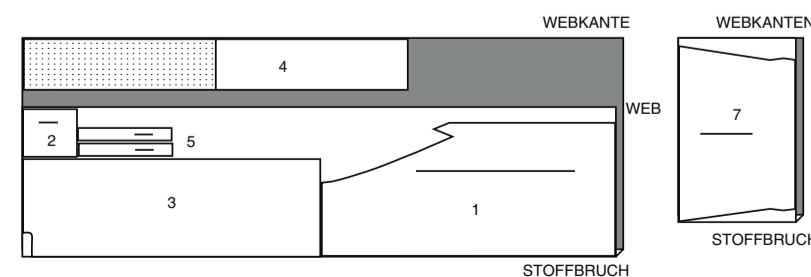
115 cm*
G
XS S



115 cm*
G
M L XL XXL



150 cm*
AG



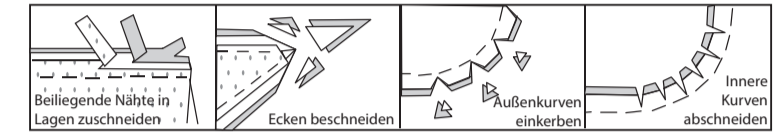
NÄHANGABEN

1.5 cm NAHTZUGABEN SIND INBEGRIFFEN, (sofern nicht anders angegeben).

GRAFIK

rechte Seite	linke Seite	Einlage	Futter	Innenfutter

Bügeln Sie beim Nähen. Nähte flach bügeln, dann aufbügeln, sofern nicht anders angegeben. Schneiden Sie die Nahtzugaben ein, wo nötig, damit sie flach liegen.



GLOSSAR

Für Nähmethoden in FETT gedruckter Schrift ist ein Video mit Nähanleitung verfügbar. Scannen Sie den QR CODE, um die Videos anzusehen:

KNAPPKANTIG STEPPEN- siehe **Maschinenstiche: "Wie man knappkantig steppt"** Video.

VERSÄUBERN - siehe **Nähte: „Wie man die Nahtzugaben versäubert“** Video.

OPTIONAL FÜR SÄUME: Bringen Sie ein Nahtbindeband an.

SÄUMEN - siehe **Handstiche: „Säumen“** Video.

FESTSTEPHEN- siehe **Maschinenstiche: „Wie man feststeppt“** Video.

ABSTEPHEN - siehe **Maschinenstiche: "Wie man absteppt"** Video.

NÄHTUTORIALS



SCAN ME

Erweitern Sie Ihre Fähigkeiten durch kurze, leicht verständliche Videos unter simplicity.com/sewingtutorials.

DIE SCHNITTEILE WERDEN BEI DER ERSTEN VERWENDUNG DURCH NUMMERN GEKENNZEICHNET.

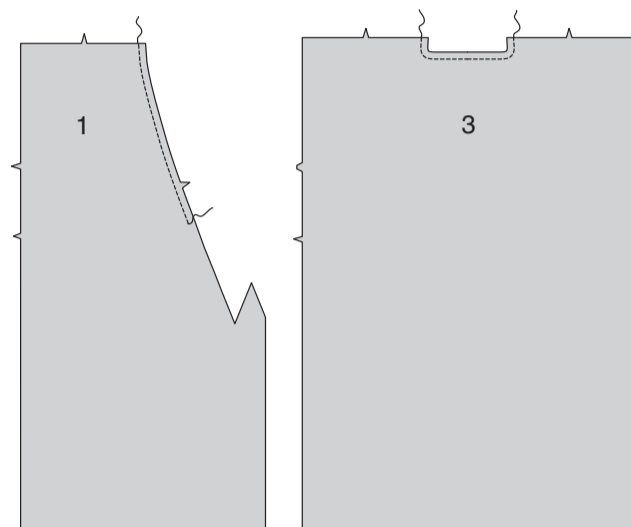
NÄHEN SIE DIE 1.5 CM NÄHTE RECHTS AUF RECHTS, SOFERN NICHT ANDERS ANGEZEIGT.

JACKE A, B

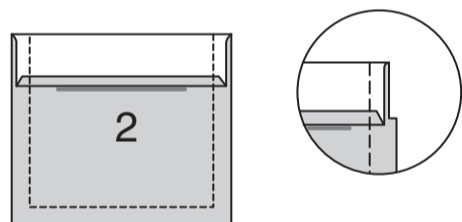
HINWEIS: Wenn Sie angewiesen werden, zu "versäubern", verwenden Sie einen Zickzackstich, wenn Sie keinen Sergger haben. Versäuberungsarbeiten werden in den folgenden Abbildungen nicht mehr gezeigt.

VORDER- UND RÜCKENTEIL

STEPHEN Sie die Halsausschnittskanten des VORDERTEILS (1) und RÜCKENTEILS (3) **FEST**.



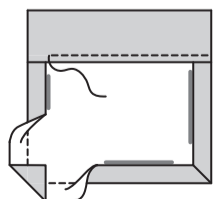
VERSÄUBERN Sie die obere Schnittkante der TASCHE (2). Drehen Sie die obere Kante entlang der Falzlinie nach außen, so dass ein Besatz entsteht. Nähen Sie entlang der Nahtlinie an den Schnittkanten. Schneiden Sie die Nahtzugabe im Bereich des Besatzes auf 6 mm zurück.



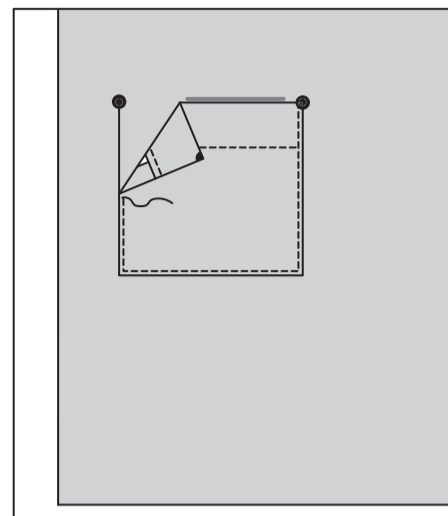
Drehen Sie die Ecken auf die rechte Seite und wenden Sie den Besatz auf die LINKE Seite; bügeln Sie, bügeln Sie unter die Schnittkanten entlang der Nähte, falten Sie die Ecken diagonal ein. Nähen Sie den Besatz neben der inneren Kante.

TIPPS ZUM ANBRINGEN VON TASCHEN

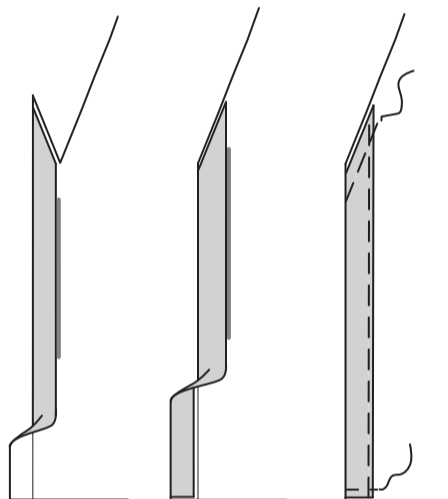
- Wenn Ihr Stoff rutschig ist, verwenden Sie ein temporäres Stoffkleberspray, wie z. B. 505, um die Tasche beim Nähen zu stabilisieren und zu fixieren. Wenn Sie die Nahtzugaben mit einem Sprühkleber stabilisieren, wird die Tasche an ihrem Platz gehalten, um ein Verrutschen zu verhindern, und das Annähen der Tasche wird wesentlich einfacher.
- Ein vorübergehend klebendes Stoffspray kann auch verwendet werden, um die Nähte während des Nähens zu fixieren.
- Schützen Sie die Tischoberfläche mit einer Lage Papier vor Overspray - Computerdruckpapier eignet sich hervorragend dafür.
- Schneiden Sie ein Stück Papier in der Größe der Tasche zu, um den Bereich auf der Innenseite der Tasche abzudecken, und schieben Sie die Papiermaske unter die Nahtzugaben und über den Taschenbesatz. Sprühen Sie die Nahtzugaben leicht und gleichmäßig mit Sprühkleber ein und tragen Sie den Kleber nur auf die Nahtzugaben. Sprühen Sie aus einem Abstand von etwa 31 cm.



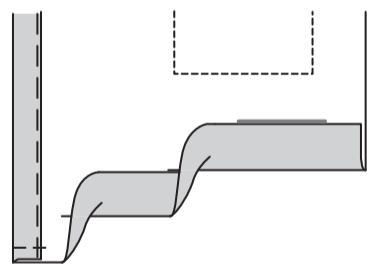
Legen Sie die Taschen entlang der Ansatzlinie auf das Vorderteil, so dass die großen Punkte übereinstimmen. Stecken Sie, falls erforderlich, fest. **STEPHEN** Sie dicht an den Seiten- und Unterkanten **KNAPPKANTIG**.



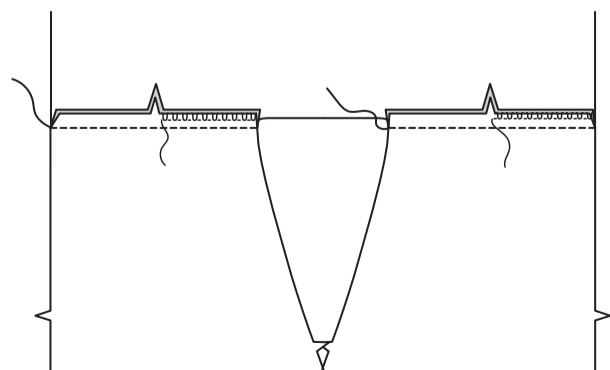
Wenden Sie die Vorderkante des Vorderteils entlang der äußeren Falzlinie. Bügeln Sie. Schlagen Sie entlang der verbleibenden Falzlinie erneut ein. Bügeln Sie. Heften Sie die lange Kante fest. Heften Sie die Ober- und Unterkanten.



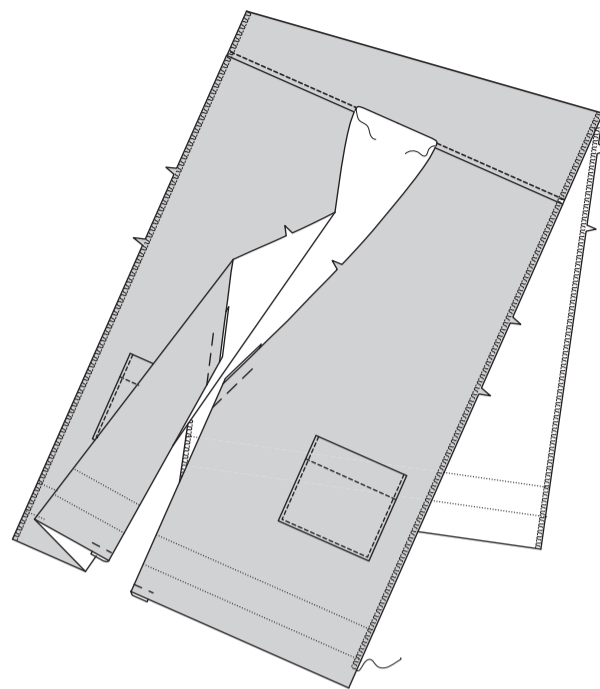
Für den Saum bügeln Sie knapp 5 cm an der unteren Kante des Vorderteils nach oben. Bügeln Sie erneut unter 5 cm. **TIPP:** Verwenden Sie Schablonen für Eichenanhänger die Sie aus Manila-Ordern ausgeschnitten haben, um eine gerade Linie zu erhalten. Bügeln Sie den hinteren Saum auf die gleiche Weise hoch. Öffnen Sie die Säume.



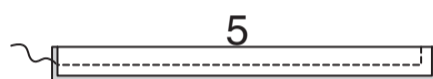
Nähen Sie das Vorder- und Rückenteil an den Schultern zusammen. Bügeln Sie die Nahtzugaben zusammen. Bügeln Sie die Nähte flach, wie sie genäht wurden, dann bügeln Sie sie nach hinten.



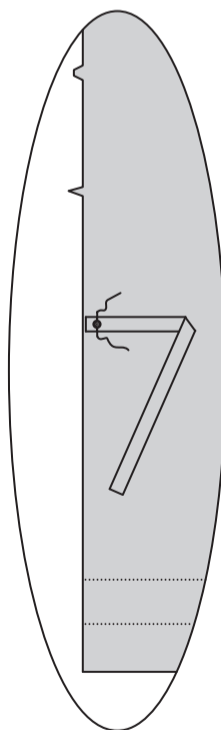
Auf der Außenseite die hintere Schulternaht **ABSTEPHEN**. Versäubern Sie die Seiten- und Armausschnittkanten.



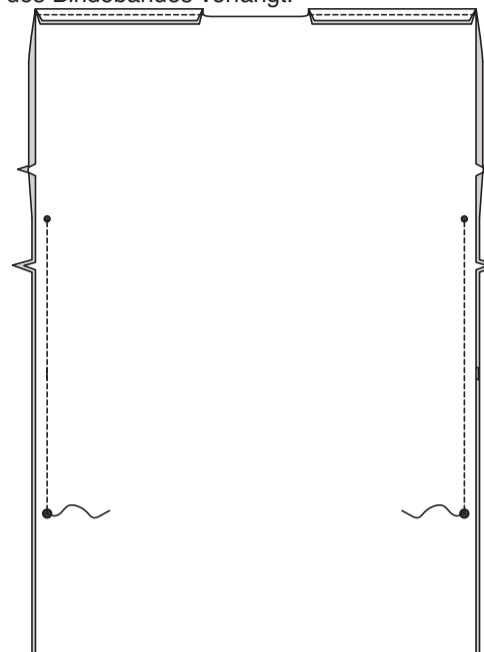
Falten Sie jedes BINDEBAND (5) der Länge nach in der Mitte rechts auf rechts. Nähen Sie eine 1 cm lange Naht, lassen Sie dabei ein Ende offen. Beschneiden.



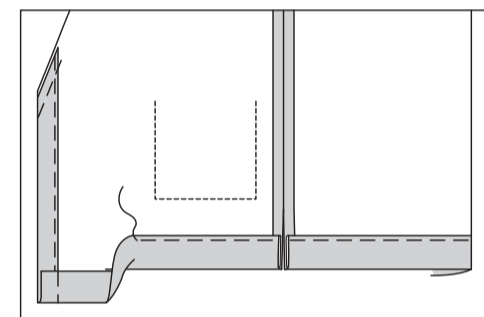
Wenden Sie die rechte Seite nach außen. Bügeln Sie. Wickeln Sie den Kimono rechts auf links. Stecken Sie ein Bindeband auf der Außenseite des linken Rückenteils mittig über dem unteren kleinen Punkt feststecken, so dass die Schnittkanten gerade sind. Um den Kimono links auf rechts zu wickeln, auf dieselbe Weise am rechten Rückenteil feststecken. Heften. Legen Sie die restlichen Bänder beiseite.



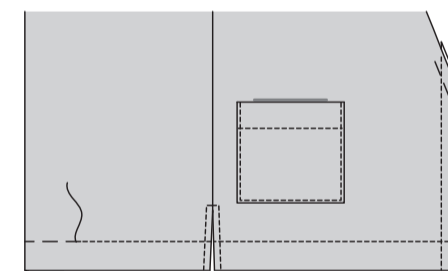
Stecken Sie das Vorder- und Rückenteil an den Seiten zusammen, wobei die Kerben sowie der große und der kleine Punkt übereinstimmen. Vom kleinen Punkt unterhalb der Armausschnitte bis zum großen Punkt nähen, dabei darauf achten, dass man sich nicht im fertigen Ende des Bindebandes verfängt.



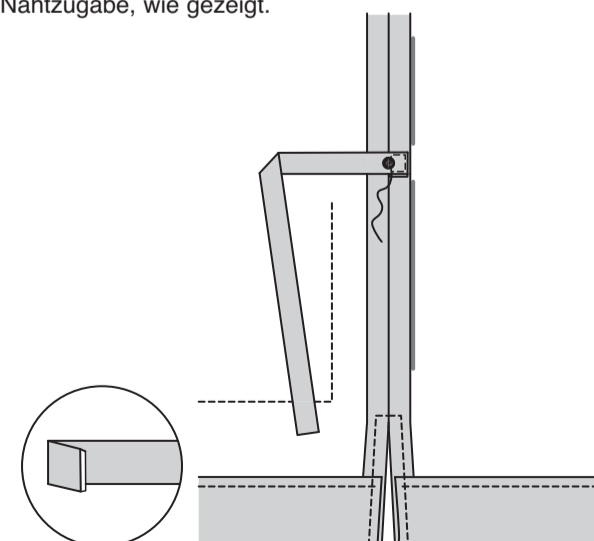
Bügeln Sie die Naht auf, bügeln Sie dabei unter die seitlichen Öffnungskanten. Bügeln Sie den Saum wieder hoch. Bügeln Sie. Heften Sie die Säume dicht an den inneren Falten.



STEPHEN Sie die Vorderkante und die Säume mit Hilfe der Heftnaht **AB**. Nähen Sie 1 cm von den seitl. Öffnungskanten entfernt, oberhalb der Saumnähte oder bis zur Unterkante, falls gewünscht, wobei die Nähte 1 cm oberhalb der Öffnung quadratisch genäht werden.

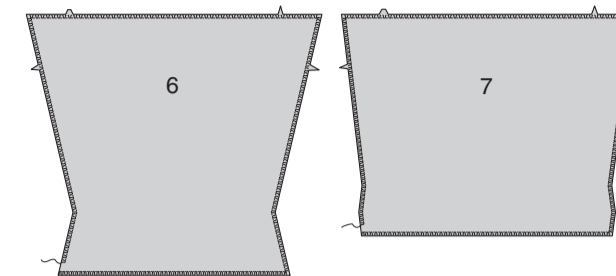


Drehen Sie die Schnittkante eines Bindebandes 1 cm um; bügeln Sie sie. Wenn Sie auf der Innenseite rechts auf links umschlagen, stecken Sie das gebügelte Ende des Bindebandes an der rechten hinteren Seitennaht an einem kleinen Punkt fest, wobei die fertige Kante des Bindebandes nach vorne zeigt. Wenn Sie das Bindeband links auf rechts umschlagen, stecken Sie es auf dieselbe Weise an die linke hintere Seitennaht. Nähen Sie in einem Quadrat nur auf der Nahtzugabe, wie gezeigt.

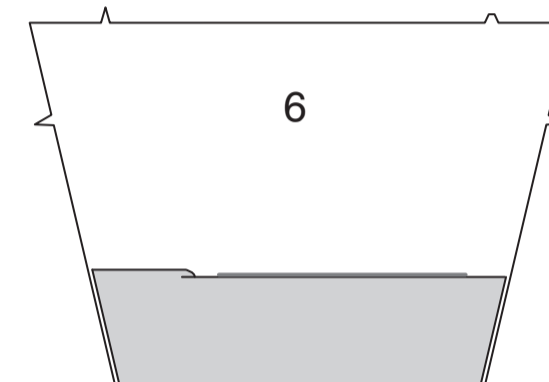


ÄRMEL

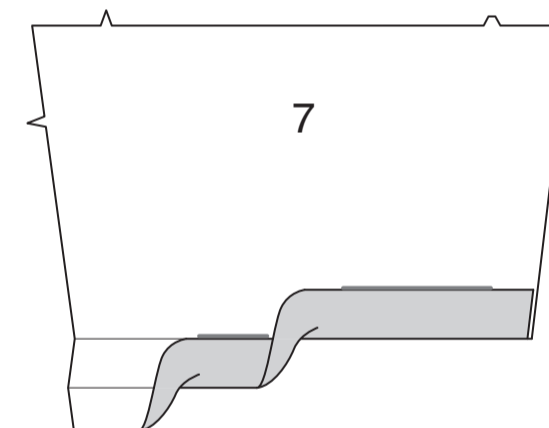
Versäubern Sie um die Kanten des ÄRMELS (6 oder 7).



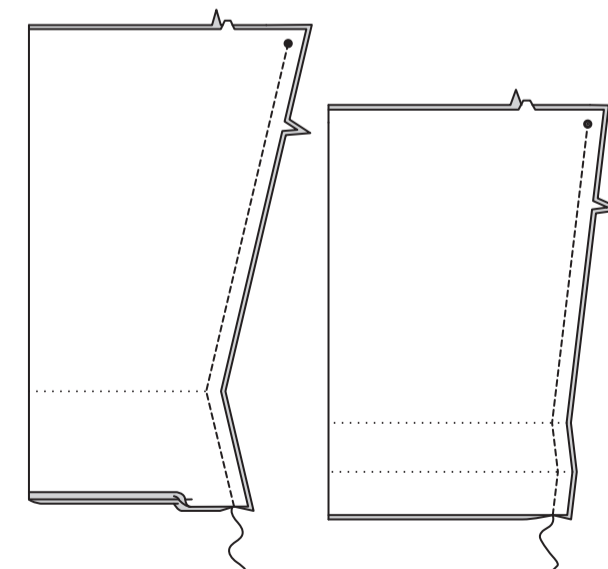
Modell A: Schlagen Sie an der unteren Kante des Ärmels 10 cm hoch. Drehen Sie 6 mm an der Schnittkante ein. Bügeln Sie.



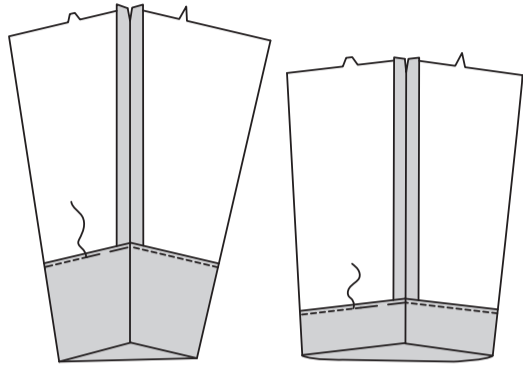
Modell B: Schlagen Sie die untere Kante des Ärmels entlang der unteren Falzlinie nach unten. Bügeln Sie. Schlagen Sie erneut entlang der verbleibenden Falzlinie nach unten. Bügeln Sie.



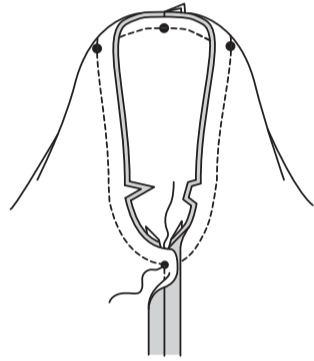
Öffnen Sie den Saum. Nähen Sie die Ärmelnaht unterhalb des kleinen Punktes.



Wieder unter den Saum drehen und dicht an der Innenfalte heften.
 Nähen Sie, wobei die Heftung als Führung dient.

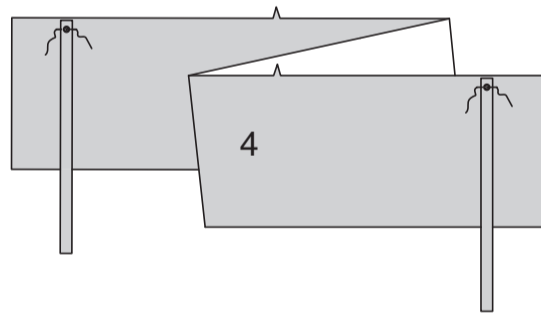


Rechts auf rechts stecken Sie den Ärmel in den Armausschnitt mit dem mittleren kleinen Punkt an die Schulternaht, wobei die Kerben und die restlichen kleinen Punkte übereinstimmen. Heften. Nähen Sie, unterbrechen Sie dabei die Naht am kleinen Punkt an der Naht.

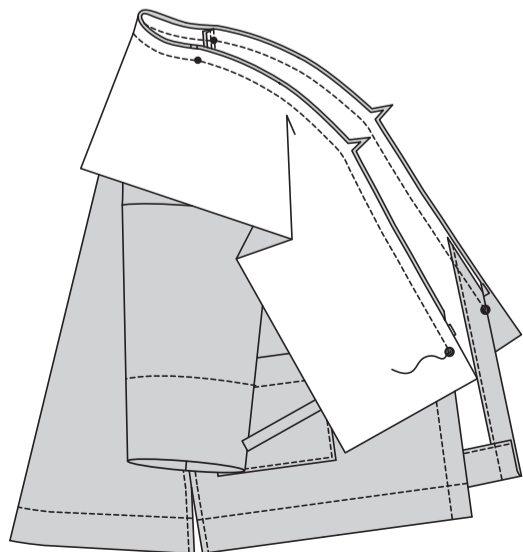


NACKENBAND

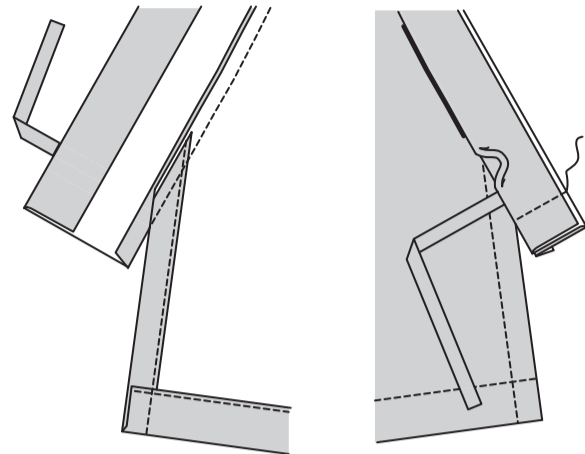
Stecken Sie die verbleibenden Bindebänder entlang der Platzierungslinie mittig über dem kleinen Punkt auf die rechte Seite von NACKENBAND (4), so dass die Schnittkanten gerade sind. Heften.



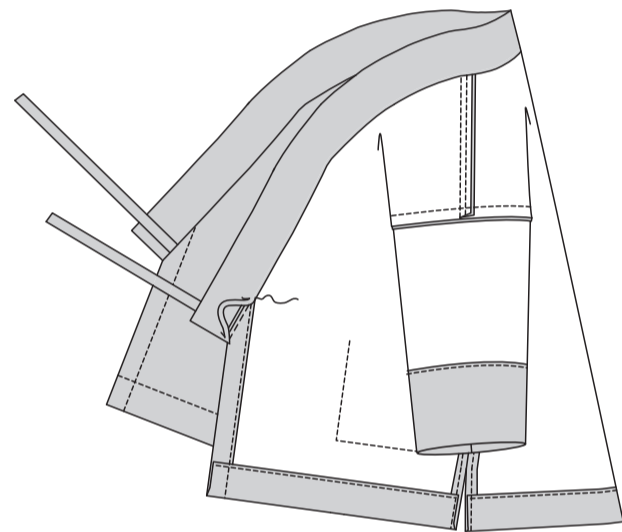
Stecken Sie das Nackenband rechts auf rechts auf die Jacke, wobei die Kerben, die hintere Mitte sowie der kleine und der große Punkt übereinstimmen und die Jacke nach Bedarf an den Steppnähten befestigt wird. Heften. Nähen Sie, achten Sie dabei darauf, dass das fertige Ende des Bindebandes nicht eingefasst wird. Beschneiden. Bügeln Sie die Naht wie genäht flach Bügeln Sie die Naht zum Band hin.



Legen Sie das Nackenband links auf links entlang der äußeren Falllinie zusammen. Bügeln Sie.
 Falten Sie das Nackenband rechts auf rechts entlang der verbleibenden Falllinie, so dass die erste Falte die Nahtlinie um 3 mm überdeckt. Nähen Sie die Enden entlang der Nahtlinien. Beschneiden Sie die Enden nicht.



Drehen Sie die rechte Seite nach außen, wobei die Falte des Nackenbandes die Naht bedeckt. Stecken. **SÄUMEN** Sie fest.



STEPHEN Sie das Bindeband an das Band wie gezeigt **KNAPPKANTIG**. Falls gewünscht, die Enden der Bindebänder verknoten.

